

Niederschrift

über die Sitzung des Ausschusses für Schule und Sport

am 14.03.2013

**um 17:00 Uhr bis 18:55 Uhr in Remscheid, Mensaraum Albert-Schweitzer-Schule,
Hackenberger Str. 105, 42897 Remscheid**

Anwesend sind:

Ratsmitglieder

Frau Erden Ankey-Nachtwein bis 18.40 Uhr (TOP 14)
Frau Waltraud Bodenstedt
Herr Kai Kaltwasser
Herr Thomas Kase
Frau Gabriele Kemper-Heibutzki
Herr Markus Kötter
Frau Ilona Kunze-Sill
Frau Brigitte Neff-Wetzel
Frau Susanne Pütz
Frau Herta Rohrweck
Herr David Schichel
Frau Jutta Velte
Herr Markus von Dreusche

Sachkundiger Bürger

Herr David d'Altilia für Frau Anke Flüs
Herr Karl Wilhelm Tamm
Herr Oliver Witte für Herrn Hans Peter Meinecke
bis 18.05 Uhr (TOP 9)

Vertreter/-in der Schulformen

Herr Heinrich Wilhelm Braun
Herr Martin Halbach
Herr Dieter Schatton
Herr Holger Schödder
Herr Hans Heinz Schumacher

Vertreter/-in der Kirchen

Herr Jochen Robra
Frau Kunigunde Viedenz-Ketzer

Vertreter/-in des Stadtsporbundes

Frau Sabine Nüchel für Frau Daniela Hannemann

vom Beirat für die Gleichstellung der Menschen mit Behinderung

Frau Friederike Pohl

Stadtdirektor

Herr Burkhard Mast-Weisz

Schulrätin Grundschulen

Frau SR Brigitte Dörpinghaus

von der Verwaltung

Herr Jörg Biermann
Herr Bernd Fiedler bis 18.05 Uhr

Schriftführerin

Frau Susann Kuwan

Entschuldigt fehlen:

Vorsitzender

Herr Hans Peter Meinecke

Sachkundige Bürgerin

Frau Anke Flüs

Sachkundiger Bürger

Herr Benjamin Becker

Sachkundiger Einwohner

Herr Franz-Walter Pohlhaus

Herr Berkan Tensi

Vertreter/-in der Schulformen

Frau Sabine Ernst

Herr Alfons Lück-Lilienbeck

Vertreter/-in des Stadtsportbundes

Frau Daniela Hannemann

Tagesordnung

I. Öffentlich

- | | | |
|------------|---------|---|
| 1 | | Verpflichtung von Ausschussmitgliedern |
| 2 | | Änderung/Erweiterung der Tagesordnung |
| 3 | | Niederschrift über die Sitzung vom 31.01.2013 |
| 4 | | Anfragen der Ausschussmitglieder gem. Ziff. 2.5 und 12.2 der Geschäftsordnung |
| 4.1 | 14/3053 | Anfrage der CDU-Fraktion - Detaillierte Planung für den Um- und Ausbau auf dem Areal des Röntgen-Stadions |
| 4.2 | 14/3054 | Anfrage der CDU-Fraktion - Vorlage eines Bauzeitplans Röntgen-Stadion / Hackenberg |
| 5 | | Mitteilungen der Verwaltung gem. Ziff. 2.5 der Geschäftsordnung |
| 5.1 | 14/2976 | Anmeldungen zu den allgemeinbildenden weiterführenden Schulen zum Schuljahr 2013/2014 |
| 5.2 | | Vorstellung Herr Stephan Döring |
| 6 | | Schriftl. Berichte der Verwaltung über den Stand der zur Ausführung beschlossenen Anträge gem. Ziff. 2.6 der Geschäftsordnung |
| 7 | | Vorschläge zur Tagesordnung gem. Ziff. 2.2 der Geschäftsordnung |
| 8 | | Anträge von Ausschussmitgliedern, Gruppen oder Fraktionen außerhalb der Tagesordnung gem. Ziff. 11.1 der Geschäftsordnung |
| 9 | | Anfragen der Ausschussmitglieder gem. Ziff. 12.3 der Geschäftsordnung |
| 9.1 | | Mobiles Schulmodul Goldenberg |
| 9.2 | | Sachstand Schulstandort Rosenhügel |
| 9.3 | | Sprachförderkonzept |
| 9.4 | | Kräwinkler Brücke |
| 9.5 | | Schule von 1 - 13 |
| 9.6 | | Sekundarschule |
| 10 | 14/2969 | Managementprogramm 2011 - 2014, Bericht erstes bis viertes Quartal 2012 |
| 11 | 14/2975 | Einrichtung integrativer Lerngruppen zum Schuljahr 2013/2014 |

- 12** 14/2821 a) Leitlinien zum Schutz des Kindeswohls gemäß § 8a SGB VIII
b) Schutz des Kindeswohls in Schulen gemäß § 42 Abs. 6 SchulG NRW

hier: Ergebnisse der Evaluation 2011
- 13** 14/2932 Dauerhafte Unterbringung der Städt. Gemeinschaftsgrundschule Eisenstein Remscheid
- 14** 14/2933 Bildung eines Grundschulverbundes der Katholischen Grundschule Am Stadion Remscheid und der Katholischen Grundschule Lüttringhausen Remscheid zum Schuljahr 2013/2014 (01.08.2013)
- 15** 14/2950 Endgültige Auflösung der Städt. Gemeinschaftshauptschule Klausen zum Schuljahresende 2012/2013 (31.07.2013)
- 16** 14/2964 Berufung beratender Mitglieder in den Ausschuss für Schule und Sport
hier: Vertreter der evangelischen Kirche gemäß § 85 Abs. 2 Satz 2 Schulgesetz Nordrhein-Westfalen

II. Nichtöffentlich

- | | | |
|----------|---------|---|
| 1 | | Anfragen der Ausschussmitglieder gem. Ziff. 2.5 und 12.2 der Geschäftsordnung |
| 2 | | Mitteilungen der Verwaltung gem. Ziff. 2.5 der Geschäftsordnung |
| 3 | | Schriftl. Berichte der Verwaltung über den Stand der zur Ausführung beschlossenen Anträge gem. Ziff. 2.6 der Geschäftsordnung |
| 4 | | Vorschläge zur Tagesordnung gem. Ziff. 2.2 der Geschäftsordnung |
| 5 | | Anträge von Ausschussmitgliedern, Gruppen oder Fraktionen außerhalb der Tagesordnung gem. Ziff. 11.1 der Geschäftsordnung |
| 6 | | Anfragen der Ausschussmitglieder gem. Ziff. 12.3 der Geschäftsordnung |
| 7 | 14/2934 | Besetzung der Stelle der Schulleiterin/des Schulleiters am Städt. Gertrud-Bäumer-Gymnasium Remscheid |

I. Öffentlich

1. Verpflichtung von Ausschussmitgliedern

Frau Velte verpflichtet Herrn d'Altilia in feierlicher Form und führt ihn in sein Amt ein.

2. Änderung/Erweiterung der Tagesordnung

Die Anfrage der CDU-Fraktion - Detaillierte Planung für den Um- und Ausbau auf dem Areal des Röntgen-Stadions wird als TOP 3.1, die Anfrage der CDU-Fraktion – Vorlage eines Bauzeitplans Röntgen-Stadion/Hackenberg als TOP 3.2 in die Tagesordnung eingefügt.

Weitere Änderungen/Erweiterungen der Tagesordnung sind nicht gewünscht.

3. Niederschrift über die Sitzung vom 31.01.2013

Es sind keine Änderungen/Erweiterungen der Niederschrift gewünscht.

4. Anfragen der Ausschussmitglieder gem. Ziff. 2.5 und 12.2 der Geschäftsordnung

4.1. Anfrage der CDU-Fraktion - Detaillierte Planung für den Um- und Ausbau auf dem Areal des Röntgen-Stadions Vorlage: 14/3053

Die beiden vorliegenden Anfragen der CDU-Fraktion werden zusammen beraten.

Herr Kötter erläutert die Anfragen. Er führt aus, dass er keine sofortige Antwort in der heutigen Sitzung erwartet. Er schlägt vor eine Mitteilungsvorlage zur nächsten Sitzung zu fertigen, die einen groben Planungsüberblick sowie die jeweiligen Absprachen mit den Vereinen enthält.

Herr Mast-Weisz erklärt, dass Gespräche zu dem Projekt laufend geführt werden. Der Zeitplan ist noch nicht endgültig abgestimmt, es besteht jedoch Einigkeit darüber, dass das Projekt möglichst verträglich für die betroffenen Sportvereine durchgeführt wird. Er führt weiterhin aus, dass eine Arbeitsgruppe für das Projekt unter Beteiligung der Verwaltung, der Vereine und des Sportbundes eingerichtet wurde. Ergebnisse aus dieser Arbeitsgruppe werden selbstverständlich im Ausschuss vorgestellt.

Herr Kötter, Frau Bodenstedt, Frau Kunze Sill sowie Frau Neff-Wetzel führen aus, dass die Beteiligung des Ausschusses an den Planungen sehr wichtig ist. Sie regen an, regelmäßig einen Sachstandsbericht zum Planungsprozess Designer-Outlet-Center und Röntgen Stadion im Ausschuss vorzustellen. Herr Mast-Weisz sagt dies zu.

Der Ausschuss für Schule und Sport nimmt die Anfragen zur Kenntnis und erwartet regelmäßige Sachstandsberichte zum Planungsprozess Designer-Outlet-Center und Röntgen Stadion.

4.2. Anfrage der CDU-Fraktion - Vorlage eines Bauzeitplans Röntgen-Stadion / Hackenberg Vorlage: 14/3054

Die Anfrage wurde unter TOP 4.1 mitberaten.

5. Mitteilungen der Verwaltung gem. Ziff. 2.5 der Geschäftsordnung

5.1. Anmeldungen zu den allgemeinbildenden weiterführenden Schulen zum Schuljahr 2013/2014 Vorlage: 14/2976

Herr Biermann berichtet, dass 81 Schüler zur neuen Sekundarschule angemeldet wurden. Diese kann somit zum neuen Schuljahr starten.

Leider wurden an der GHS Wilhelmstr. nur 16 Kinder angemeldet. Die Schule ist daher nach Weisung der Schulaufsicht ab dem nächsten Jahr aufzulösen.

Eine genaue Aufstellung der Schulanmeldungen folgt.

Der Ausschuss für Schule und Sport nimmt den Bericht zur Kenntnis.

5.2. Vorstellung Herr Stephan Döring

Herr Döring stellt sich dem Ausschuss in einem kurzen Bericht zu seiner Vita vor und stellt seine Planungen für die weitere Arbeit des Gertrud-Bäumer-Gymnasiums dar.

Der Ausschuss für Schule und Sport nimmt den Bericht zur Kenntnis und wünscht Herrn Döring viel Erfolg für die neue Aufgabe.

6. Schriftl. Berichte der Verwaltung über den Stand der zur Ausführung beschlossenen Anträge gem. Ziff. 2.6 der Geschäftsordnung

Schriftliche Berichte der Verwaltung über den Stand der zur Ausführung beschlossenen Anträge gemäß Ziffer 2.6 der Geschäftsordnung liegen nicht vor.

7. Vorschläge zur Tagesordnung gem. Ziff. 2.2 der Geschäftsordnung

Vorschläge zur Tagesordnung gemäß Ziffer 2.2 der Geschäftsordnung liegen nicht vor.

8. Anträge von Ausschussmitgliedern, Gruppen oder Fraktionen außerhalb der Tagesordnung gem. Ziff. 11.1 der Geschäftsordnung

Anträge von Ausschussmitgliedern, Gruppen oder Fraktionen außerhalb der Tagesordnung gemäß Ziffer 11.1 der Geschäftsordnung liegen nicht vor.

9. Anfragen der Ausschussmitglieder gem. Ziff. 12.3 der Geschäftsordnung

9.1. Mobiles Schulmodul Goldenberg

Auf Nachfrage von Herrn Kaltwasser berichtet Herr Biermann, dass das mobile Schulmodul Goldenberg voll genutzt wird und keine Probleme bekannt sind.

Herr Kase und Frau Velte erinnern an die noch ausstehende Vorlage des Fachdienstes Gebäudemanagement zum Schulmodul.

9.2. Sachstand Schulstandort Rosenhügel

Auf Nachfrage von Herrn Kaltwasser führt Herr Biermann aus, dass sich die brandschutzrechtlichen Umbauten in Bearbeitung befinden. Bis zum Einzug der Sekundarschule wird das Gebäude fertig sein. Der Finanzplan wird derzeit eingehalten.

9.3. Sprachförderkonzept

Auf Nachfrage von Frau Bodenstedt sagt Herr Eschweiler einen Sachstandsbericht zum Sprachförderkonzept für die nächste Sitzung zu.

9.4. Kräwinkler Brücke

Auf Nachfrage von Herrn Kötter führt Herr Fiedler aus, dass ihm der in der Bezirksvertretung 3 – Lennep vorgestellte Bericht zur Kräwinkler Brücke nicht bekannt ist.

Herr Kötter bittet die Verwaltung in einer der nächsten Sitzungen dem Ausschuss für Schule und Sport ebenfalls einen Sachstandsbericht zum Freizeitgelände Kräwinkler Brücke vorzustellen. Herr Fiedler sagt dies zu.

9.5. Schule von 1 - 13

Auf Nachfrage von Frau Neff-Wetzel zum Antrag zum Modellprojekt „Schule von Klasse 1 – 13“ erläutert Herr Mast-Weisz, dass ein Bericht hierzu noch nicht fertig gestellt wurde. Hier soll zunächst die weitere Entwicklung am Schulstandort Klausen abgewartet werden. Das Modell ist wie verschiedene andere Themen der Schulentwicklung in den Planungen des Fachdienstes Schule enthalten. Er hält einen Bericht nach den Sommerferien für realistisch.

Frau Velte schlägt vor, die erste Sitzung nach den Sommerferien als Schwerpunktsitzung Schulentwicklung vorzusehen. Herr Mast-Weisz sagt dies zu.

9.6. Sekundarschule

Herr Kase bittet für die nächste Sitzung einen Kurzbericht zur neuen Sekundarschule (inhaltliche Ausrichtung, Schulleiter) vorzustellen. Herr Biermann sagt dies zu.

10. Managementprogramm 2011 - 2014, Bericht erstes bis viertes Quartal 2012 Vorlage: 14/2969

Auf Nachfrage von Herrn von Dreusche führt Herr Mast-Weisz aus, dass ein Bericht zu den Rückständen im Bereich OGS-Beiträge im Managementplan inhaltlich nicht zuzuordnen wäre. Hier wäre ein separater Bericht vorzustellen, da operative Probleme bestanden haben.

Auf Nachfrage von Frau Bodenstedt erläutert Herr Fiedler, dass es im Bereich Talentsichtung/Sportförderung durch das Land Umstellungen gegeben hat. Die Förderungen werden nur noch an NRW – Sportschulen verteilt. Hier müssten dann Kooperationen mit diesen Schulen angestrebt werden. Die Verwaltung führt hierzu bereits mit dem Sportbund sowie der LG Remscheid und der SG Remscheid Gespräche. Herr Schumacher merkt an, dass das Ernst-Moritz-Arntz Gymnasium als sportbetonte Schule Gespräche mit der NRW-Sportschule Solingen – Friedrich-Albert-Lange Schule zu Kooperationen und Zusammenarbeit führt.

Der Ausschuss für Schule und Sport nimmt die Managementplanung zur Kenntnis.

**11. Einrichtung integrativer Lerngruppen zum Schuljahr 2013/2014
Vorlage: 14/2975**

Auf Nachfrage von Frau Neff-Wetzel erläutert Frau Dörpinghaus den aktuellen Sachstand zum integrativen Unterricht.

Abstimmungsergebnis:

Ja 15 Nein 0 Enthaltungen 0

Beschluss:

Der Ausschuss für Schule und Sport empfiehlt dem Rat der Stadt, folgenden Beschluss zu fassen:

1. Am Städt. Leibniz-Gymnasium Remscheid wird ab dem Schuljahr 2013/2014 eine integrative Lerngruppe im Jahrgang 5, zur gemeinsamen Beschulung von Kindern mit und ohne sonderpädagogischem Förderbedarf, eingerichtet.
2. An der Städt. Albert-Schweitzer-Realschule Remscheid wird ab dem Schuljahr 2013/2014 eine integrative Lerngruppe im Jahrgang 5, zur gemeinsamen Beschulung von Kindern mit und ohne sonderpädagogischem Förderbedarf, eingerichtet.
3. An der Städt. Sekundarschule Remscheid werden ab dem Schuljahr 2013/2013 integrative Lerngruppen, zur gemeinsamen Beschulung von Kindern mit und ohne sonderpädagogischem Förderbedarf, eingerichtet.
4. Die erforderlichen Finanzmittel für Ausstattung, Einrichtung sowie die räumlichen Voraussetzungen sind im Rahmen der bestehenden Ressourcen bereitzustellen.

12.

a) Leitlinien zum Schutz des Kindeswohls gemäß § 8a SGB VIII

b) Schutz des Kindeswohls in Schulen gemäß § 42 Abs. 6 SchulG NRW

hier: Ergebnisse der Evaluation 2011

Vorlage: 14/2821

Der Ausschuss für Schule und Sport nimmt die Vorlage zur Kenntnis.

**13. Dauerhafte Unterbringung der Städt. Gemeinschaftsgrundschule Eisenstein Remscheid
Vorlage: 14/2932**

Abstimmungsergebnis:

Ja 15 Nein 0 Enthaltungen 0

Beschluss:

Der Ausschuss für Schule und Sport empfiehlt dem Rat der Stadt, folgenden Beschluss zu fassen:

1. Die dauerhafte Unterbringung der Städtischen Gemeinschaftsgrundschule Eisenstein im Schulzentrum Klausen, Lockfinker Straße 23, 42899 Remscheid, wird beschlossen.

Die Verwaltung wird beauftragt, die für die dauerhafte Unterbringung erforderlichen räumlichen und sächlichen Voraussetzungen im Schulzentrum Klausen, im Rahmen einer Raum- und Funktionalplanung entsprechend den pädagogischen Anforderungen der GGS Eisenstein, zu schaffen.

2. Die mit dem Haushalt 2013/2014 im Investitionsplan 2012 – 2017 beschlossenen Mittel in Höhe von insgesamt 1.700.000 Euro werden wie folgt bereitgestellt:

INV 402090 SK 7821001

2013: 650.000 Euro

2014: 1.050.00 Euro

3. Im Investitionsplan 2012 – 2017 sind für das Haushaltsjahr 2013 insgesamt 107.000 Euro überplanmäßig bereitzustellen (INV 402090 SK 7821001).

Die Deckung erfolgt aus Restmitteln der Maßnahme *Pädagogische Übermittagbetreuung Sek I*, Produkt: 030102 INV 400800.

4. Zur Finanzierung der Abrisskosten der am Schulstandort Am Schützenplatz 35 noch aufstehenden Gebäude sind im Haushalt 2013 340.000 Euro überplanmäßig bereitzustellen. Die Deckung erfolgt durch die Schadensersatzleistung der Versicherung.

5. Die Verwaltung wird beauftragt, eine dauerhafte Unterbringung des Städt. Weiterbildungskolleg Remscheid an einem anderen Standort zu prüfen.

6. Dem Ausschuss für Schule und Sport ist regelmäßig über den Stand der Umsetzung und der Kostenentwicklung der Maßnahme zu berichten.

**14. Bildung eines Grundschulverbundes der Katholischen Grundschule Am Stadion Remscheid und der Katholischen Grundschule Lüttringhausen Remscheid zum Schuljahr 2013/2014 (01.08.2013)
Vorlage: 14/2933**

Abstimmungsergebnis:

Ja 15 Nein 0 Enthaltungen 0

Beschluss:

Der Ausschuss für Schule und Sport empfiehlt dem Rat der Stadt, folgenden Beschluss zu fassen:

1. Gemäß § 81 Abs. 2 Schulgesetz Nordrhein-Westfalen wird zum Schuljahr 2013/2014 (01.08.2013) ein Grundschulverbund im Wege der Änderung, zwischen der Katholischen Grundschule Am Stadion als Hauptstandort, Am Stadion 2, 42897 Remscheid, und der Ka-

tholischen Grundschule Lüttringhausen als Teilstandort, Richard-Pick-Straße 22, 42899 Remscheid, gebildet.

2. Der Grundschulverbund führt bis zu einer neuen Namensgebung die Bezeichnung des Hauptstandortes „Städtische katholische Grundschule Am Stadion – Primarstufe - Am Stadion 2, 42897 Remscheid“.

3. Der Grundschulverbund wird ab dem Schuljahr 2013/2014 dreizügig geführt; wobei der Hauptstandort zweizügig und der Teilstandort einzügig geführt wird.

4. Die Verwaltung berichtet dem Ausschuss für Schule und Sport jährlich, im Rahmen der Anmeldungen zu den Grundschulen, über die Entwicklung des Schulverbundes.

**15. Endgültige Auflösung der Städt. Gemeinschaftshauptschule Klausen zum Schuljahresende 2012/2013 (31.07.2013)
Vorlage: 14/2950**

Abstimmungsergebnis:

Ja 13 Nein 0 Enthaltungen 2

Beschluss:

Der Ausschuss für Schule und Sport empfiehlt dem Rat der Stadt, folgenden Beschluss zu fassen:

1. Die GHS Klausen wird zum Schuljahresende 2012/2013 (31.07.2013) vollständig aufgelöst.

2. Für die Schülerinnen und Schüler der noch bestehenden Klassen der GHS Klausen werden Schulplätze an der GHS Hackenberg zur Verfügung gestellt.

3. Die Verwaltung wird beauftragt, die hierfür am Standort Hackenberg zusätzlich erforderlichen räumlichen und sachlichen Voraussetzungen zum Schuljahresbeginn 2013/2014 bereit zu stellen.

4. Für die befristete Aufstellung mobiler Schulmodule, Anschlusskosten und die Umzugskosten der GHS Klausen werden für das Haushaltsjahr 2013 Mittel i.H.v. 40.000 Euro überplanmäßig wie folgt bereitgestellt:

19.000 Euro *B011201 Sach 52152100 - bauliche Unterhaltung*

10.000 Euro *Sachkonto 5291011 – Aufwendungen sonstige Dienstleistungen*

2.000 Euro *Sachkonto 5424001 – Fuhr- und Arbeitsleistungen*

9.000 Euro *Sachkonto 5463001 – Büro- und Sachbedarf*

Die Deckung erfolgt aus Mitteln des Produktes: 030103 SK 5271011 - Schülerbeförderung.

Die für 2015 erforderlichen Mittel in Höhe von 20.000 Euro sind im Rahmen der Haushaltsplanung zu berücksichtigen.

- 16. Berufung beratender Mitglieder in den Ausschuss für Schule und Sport
hier: Vertreter der evangelischen Kirche gemäß § 85 Abs. 2 Satz 2 Schulgesetz
Nordrhein-Westfalen
Vorlage: 14/2964**

Abstimmungsergebnis:

Ja 13 Nein 0 Enthaltungen 0

Beschluss:

Der Ausschuss für Schule und Sport empfiehlt dem Rat der Stadt, folgenden Beschluss zu fassen:

Gemäß § 85 Abs. 2 Satz 2 Schulgesetz Nordrhein-Westfalen wird Frau Dagmar Cronjäger anstelle von Frau Cornelia vom Stein als stellvertretendes beratendes Mitglied (Vertreterin für die evangelische Kirche) für die verbleibende Dauer der 14. Wahlperiode berufen.

Jutta Velte
Stellv. Vorsitzende

Susann Kuwan
Schriftführerin